

Hans Rychener

...UND ESTLAND, LETTLAND, LITAUEN?

Eindrücke aus dem freien
und Dokumente aus dem
sowjetischen Baltikum



Herbert Lang
Bern und Frankfurt/M.
1975

INHALT

I. BALTISCHE WELT	9
Der Zwischenfall	9
Grenzen	10
Lietuvos Valstybes Geležinkeliai	12
Drei Sprachen – drei Völker	14
Nichts als Papier	16
Die geschichtliche Rolle der Deutschbalten	19
Momentaufnahmen	22
Götter- und Geisterwelt	24
II. VOR DER WENDE	27
“Heil Hitler! – Guten Abend!”	27
Der Streit um Wilna	28
Grenzstation Ritupe	31
Tallinn	33
Abend im Heringshof	36
III. DIE SOWJETISIERUNG	39
Monströse Verschleierung	39
Ein russisches Angebot	40
Modellfall einer Annexion	41
138 % Wahlbeteiligung	44
Das Recht des Stärkeren	47
Naujoji Vilnia	50
“Transplantation im Dienste von Hitlers Lebensraumpolitik”	53
Die baltischen Länder unter dem Hakenkreuz	56
“Kolchosniki” und “Privatniki”	60
Litauens Partisanenkampf	61
Blutpreis für – die Knechtschaft	63
Die Mittel der Russifizierung	69
Ein Brief aus Lettland	73
Ein Memorandum der freien Letten	78
Ein Wort der Wahrheit wiegt die ganze Welt auf	81
Zugemauertes Tor – halbgeöffnete Hintertür	84
“Das sowjetische Baltikum”	88

Die baltische Tragödie im Spiegel eines deutschen Quellenwerks	92
Musterbeispiel imperialistischer Politik	93
Die Umsiedlung – diktiert oder freiwillig?	95
Totalitäre Druckmittel	97
Die Motive des einzelnen	98
Reibungslose Durchführung – aber: Alles wurde anders	99
Schlussbetrachtung	102
Bibliographie	105
Bildteil	106